

Vorwort

Der Leitgedanke dieses Buches ist es, Symptomatik, Diagnostik und Therapie urologischer Erkrankungen anschaulich und einprägsam zu vermitteln. Die Inhalte wurden didaktisch neu aufbereitet, auf allzu theoretische Erwägungen wurde verzichtet. Dieses Konzept unterscheidet das vorliegende Buch von anderen urologischen Lehrbüchern, die möglichst komplex das gesamte Fachgebiet der Urologie darstellen.

Die Texte werden durch übersichtlich strukturierte Schemazeichnungen, farbige Abbildungen und Tabellen ergänzt und veranschaulicht. In der vorliegenden Auflage sind zahlreiche klinische Abbildungen, z. B. Urethrozystoskopie- oder Computertomografieaufnahmen, hinzugekommen. Neu sind die vielen Fallbeispiele aus der täglichen Arbeit in Praxis und Klinik, u. a. im erweiterten und überarbeiteten Leitsymptomkapitel. Am Patientenbeispiel werden die Krankheitsbilder verdeutlicht und das problemorientierte Vorgehen praxisnah und prüfungsrelevant demonstriert. Bereits der Studierende wird im Rahmen der Praktika wie auch zunehmend später mit Aufklärungsfragen konfrontiert, sodass Patienteninformationen bei allen Erkrankungen besonderes berücksichtigt wurden. Das knapp, präzise und aktuell gestaltete Buch ist visuell ansprechend, sprachlich leicht verständlich und auch als Repetitorium geeignet.

Dieses Buch wendet sich an Medizinstudenten im klinischen Studium und an jüngere Kollegen in Praxis und Klinik. Wer tiefer in die Urologie einsteigen möchte, findet weiterführende Angaben im Text sowie Literaturhinweise und Internetlinks im Anhang.

Wir danken Herrn Prof. Burkhard Helpap für die Überlassung histologischer Befunde urologischer Tumoren, die es dem Studierenden ermöglichen, sich das Wissen zu den urologischen Prüfungsfragen ohne zusätzliche Literatur zu erarbeiten. Für die Abfassung des Buches waren die Bücher der Uroonkologie von Herrn Prof. Herbert Rübben, die Harnsteinnachsorge von Herrn Dr. Roger Stark und Herrn Prof. Albrecht Hesse sowie der Atlas der Pathologie urologischer Tumoren von Herrn Prof. Burkhard Helpap eine wertvolle Hilfe.

Die subtile redaktionelle Arbeit, insbesondere die strukturelle individuelle Feinabstimmung, wurde dankenswerterweise von dem Team um Frau Dr. Christina Schöneborn und Frau Dr. Hanna Katrin Gebicke übernommen. Die Grafiken wurden von Frau Stefanie Gay und Herrn Bert Sender gezeichnet. Wir danken dem Georg Thieme Verlag für die redaktionelle Überarbeitung, die außergewöhnlich gute Ausstattung und die didaktische Gestaltung des Buches.

1955 wurde das Buch als Leitfaden für Urologie von C.-E. Alken begründet. Die vergangenen Auflagen wurden zum Teil mehrfach in fast alle Weltsprachen übersetzt.

Kritik und Anregungen sind weiterhin erwünscht und werden wie zuvor in den kommenden Auflagen berücksichtigt.